

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Band: 14 (1975)
Heft: 1: Harmonie zwischen Wasser und Land = Harmonie eau-terre = Harmony between water and land

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt/Sommaire/Summary

1+2

Harmonie zwischen Wasser und Land
Harmonie eau-terre
Harmony between Water and Land

3—8

Generalplan des Grüngürtels Odgen River
Plan général de la ceinture verte
d'Odgen River
Odgen River Greenbelt Master Plan

9—13

Erweiterung der Seepromenade
am Uto-Quai in Zürich
Agrandissement de la Promenade
du Quai Uto à Zurich
Enlargement of the Lakeshore
Promenade at Uto-Quai in Zurich

14—18

Neuer Limmat-Uferweg im Raum Baden
Nouvelle promenade des rives de la
Limmat dans la région de Baden
A new riverside Lane in the Baden Area

19—21

Die Begrünung der Kanalufer nach der
ersten Juragewässerkorrektur
L'aménagement de verdure sur les rives
des canaux après la première correction
des eaux du Jura
Verdoring of the Canal Banks after the first
Correction of the Jura Waters

22—31

Seeufer-Wettbewerb Steinach
Concours des rives à Steinach
Steinach Lakeshore Competition

32

Literatur Literature

33—35

Technische Seite
Page technique
Technical Page

36—39

IFLA-Mitteilungen
Communications d'IFLA

40—42

Mitteilungen
Communications
Notes

Titelbild:

Mit der erweiterten Seepromenade am Uto-
quai in Zürich ist eine ideale Fussgängerzone
geschaffen worden, die trotz relativ beschei-
denen räumlichen Ausmassen als innerstädti-
sches Erholungsgrün am See angesprochen
werden kann.

Bild: W. Frischknecht, Gartenarchitekt BSG,
Zürich

Planche de titre:

En la promenade du Lac élargie, au Quai Uto
de Zurich, une zone idéale pour piétons a été
créée, qui peut être considérée, malgré des
dimensions spatiales relativement modestes,
comme zone de délassement au bord du lac.

Illustration: W. Frischknecht, architecte-
paysagiste BSG, Zurich

Front page:

The enlargement of the lakeshore promenade
at Uto-Quai in Zurich has created an ideal
pedestrian zone which, despite its relatively
modest dimensions, may be regarded as re-
creational verdure on the lake within the city.

Photograph: W. Frischknecht, Garden
Architect BSG, Zurich

Eröffnung eines Wettbewerbs zur Erlangung von Entwürfen für die Erstellung einer Sport- und Erholungsanlage in Erlenbach ZH.

Teilnahmeberechtigt für die Teilnahme am
Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwür-
fen für die Erstellung einer Sport- und Erho-
lungsanlage in der Betten, Erlenbach, sind
alle in Erlenbach, Herrliberg und Küsnacht
wohnhaften oder in Erlenbach heimatberech-
tigten Gartenarchitekten und Architekten. Es
ist erwünscht, dass von den Architekten ge-
gebenfalls ein Gartenarchitekt zugezogen
wird. Dieser braucht die vorgenannten Bedin-
gungen nicht zu erfüllen.

Ausserdem werden folgende fünf auswärtigen
Gartenarchitekten zur Teilnahme eingeladen:
Gerold Fischer, Gartenarchitekt BSG/SWB,
Wädenswil; Josef A. Seleger, Gartenarchi-
tekt BSG/SWB, Zürich; Fred Eicher, Garten-
architekt BSG, Zürich; Willi Neukom, Garten-
architekt BSG/SWB, Zürich; Jens Lübke, Gar-
tenarchitekt HTL/BSG, Meilen.

Die Wettbewerbsunterlagen können beim Se-
kretariat (Heini Höhn, Bausekretär, Seestras-
se 52, Erlenbach ZH) gegen Entschädigung
von Fr. 100.— bezogen werden. Dieser Betrag
wird nach Einreichung eines programmgemä-
sen Entwurfes zurückerstattet.

Sämtliche Unterlagen sind bis Freitag, 6. Juni
1975, 17.00 Uhr, dem Sekretariat oder glei-
chentags der Post zu übergeben. Verspätet
oder unvollständig abgelieferte Projekte wer-
den von der Beurteilung ausgeschlossen (Frist-
verlängerung ausgeschlossen). Das Modell ist
bis Freitag, 20. Juni 1975, 17.00 Uhr, einzu-
reichen.

Adresse: Wettbewerb Sport- und Erholungs-
anlage Betten Erlenbach, Seestrasse 52, 8703
Erlenbach.

Literatur

Komplexer Wohnungsbau und Freiflächen

Seminar der Zentralen Fachgruppe Land-
schaftsarchitektur im BdA/DDR am 24. und
25. Mai 1975 in Rostock.

Schriftenreihe der Bauforschung/Reihe Städte-
bau und Architektur, Heft 51.

100 Seiten, 41 Abbildungen, DM 8.80.

Bestellnummer: DBE 1662 (803 662 7).

Bauakademie der DDR/Bauinformation DDR/
Berlin 1974.

Das Heft enthält folgende Beiträge: «Aufgaben-
stellung und Programme für die Gestaltung der
Freiflächen» (am Beispiel der Stadt Rostock),
«Bebauungskonzeptionen und Freiflächenge-
staltung, Beispiele und Bearbeitungsmethode»,
«Baumschutz und Pflanzungen» (Beobachtun-
gen von Pflanzungen in Wohngebieten, gesetz-
liche Regelung des Baumschutzes als Forde-
rung). «Bauelemente und Ausstattungsgegen-
stände», «Technische Politik» (Rationalisie-
rung, Technologie usw.).

In einem Beitrag der vorliegenden Publika-
tion wird geschrieben: «Es ist deutlich erkenn-
bar, dass der Mensch im Sozialismus über
die Verwendung seiner Freizeit neue Vorstel-
lungen entwickelt, die sich von den bekann-
ten kapitalistischen Verhaltensweisen prinzi-
piell unterscheiden...» Dazu sei uns erlaubt,
ein Fragezeichen zu setzen.

Winkler E., Jacsman J., Hug C., Schiller R.:
Landesplanerische Leitbilder der Schweiz:

Teilleitbild Landschaftsschutz

Schriftenreihe zur Orts-, Regional- und Lan-
desplanung Nr. 18, ORL-Institut ETH, Wein-
bergstrasse 35, CH-8006 Zürich, 125 Seiten,
4 Abbildungen, 6 Karten, SFr. 12.—, Zürich
1974.

Die vorliegende Publikation entstand als eine
von insgesamt 16 Vorstudien, sogenannten
Teilleitbildern, zu den vom ORL-Institut be-
arbeiteten «Landesplanerischen Leitbildern der
Schweiz». Zielsetzung und Fragestellung sind
denn auch auf diese übergeordnete Arbeit
ausgerichtet. Das Teilleitbild Landschaftsschutz
behandelt ausser dem Natur- und Landschafts-

schutz im engeren Sinne auch den Erholungs-
landschaftsschutz und die Landschaftspflege.
In einem Grundsatzkapitel werden Ziele, Mo-
tive und Einflussbereiche des Landschafts-
schutzes sowie die Grundsätze für die Reali-
sierung dargestellt. Es folgt eine Uebersicht
über die Methoden der Bewertung und Aus-
scheidung sowie Möglichkeiten der rechtlichen
Sicherung von Schutzgebieten und -objekten.
Als Zusammenfassung des Grundlagenteils
werden die ideellen Vorstellungen des Teil-
leitbildes Landschaftsschutz formuliert. Im
zweiten Hauptteil werden Varianten räumli-
cher Konzepte für den Natur- und Landschafts-
schutz und für die Naherholung erarbeitet.
Zahlreiche Grundlagenkarten und Pläne ver-
anschaulichen das Vorgehen und die erzielten
Ergebnisse.

Der Anhang enthält eine Uebersicht über
schweizerische und ausländische Konzepte
des Natur- und Landschaftsschutzes, den Um-
riss einer Landschaftstypologie sowie eine
Sammlung aktueller Rechtsgrundlagen des
Natur- und Heimatschutzes von Bund und
Kantonen.

Die Arbeit gibt einen Einblick in die Vor-
arbeiten zu den Landesplanerischen Leitbildern
der Schweiz. Sie enthält reichhaltige Grundla-
gen zum Problemkreis des Natur- und Land-
schaftsschutzes sowie der sachverwandten
Gebiete des Erholungslandschaftsschutzes und
der Landschaftspflege. Darüber hinaus wer-
den die Möglichkeiten der Anwendung dieser
Grundlagen auf der nationalen Ebene der
Raumplanung gezeigt.

Die grosse Gartenpflanzen-Farbmappe, Teil 1 Garden-Plant Colour Catalogue

Le Grand Catalogue des Plantes de Jardin
von Gartenbau-Ing. Gerhard Röhn, Heusen-
stamm/Deutschland.

32 Kunstdruckblätter mit 288 farbigen Abbil-
dungen von Gehölzen und Stauden mit einem
botanisch-deutschen Namensverzeichnis. Ein-
zelexemplar DM 32.— (bei 10 Stück DM 25.—).
Die Mappe enthält eine Bildauswahl von Na-
delgehölzen, Strauchrosen, Laubgehölzen,
Heckenpflanzen, Stauden und Wasserpflanzen.
Die Bildqualität ist gut. Die Mappe kann als
gehölz- und staudenkundliche Vorlage für
Fachmann und Laie benützt werden. Der
noch sehr begrenzten Auswahl entsprechend
bleibt aber der Anwendungsbereich beschränkt.